

AMTSBLATT

FÜR DEN LANDKREIS UND DIE STADT EICHSTÄTT

Gemeinsam herausgegeben vom Landkreis und der Stadt Eichstätt
85071 Eichstätt

Druck: Hausdruck Landratsamt



Freitag, 11. Oktober

Nr. 41

2002

Nachruf

Am 4. Oktober 2002 ist Herr Altbürgermeister

Josef Pfaller

im Alter von 82 Jahren verstorben.

Herr Josef Pfaller war ab 1952 Gemeinderat und Gemeindegassier der ehemals selbständigen Gemeinde Attenzell und von 1960 bis zur Eingemeindung in den Markt Kipfenberg im Jahre 1971 deren ehrenamtlicher erster Bürgermeister. Bis 1972 vertrat er seinen Heimatort im Marktgemeinderat des Marktes Kipfenberg.

Der Verstorbene hat als Bürgermeister stets verantwortungsbewusst und gewissenhaft die Geschicke der Gemeinde Attenzell geleitet und in seiner 20-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit durch seinen persönlichen Einsatz stets die Belange der Gemeinde und seiner Mitbürger zu deren Wohl vertreten.

Der Landkreis Eichstätt dankt dem Verstorbenen für sein langjähriges ehrenamtliches Wirken in der kommunalen Selbstverwaltung und wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Eichstätt, 07. Oktober 2002

Dr. Xaver Bittl
Landrat

Inhalt:

- 235 Kreisausschusssitzung
- 236 Übungen der Bundeswehr
- 237 Bürgerversammlungen im Jahre 2002 in der Stadt Eichstätt

Bekanntmachungen des Landratsamtes

235 Kreisausschusssitzung

Am **Dienstag, 22. Oktober 2002, 15.00 Uhr**, findet im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Eichstätt, Zi.-Nr. 204, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt, eine öffentliche Kreisausschusssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Beteiligungsbericht 2002 des Landkreises Eichstätt gem. Art. 82 Abs. 3 Landkreisordnung (LKrO)
2. Umwandlung des Akutbereiches der Altmühlalklinik Kipfenberg in eine geriatrische Rehabilitationsklinik
3. Verschiedenes

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

236 Übungen der Bundeswehr

Die Bundeswehr führt in der Zeit vom 25. bis 27. Oktober 2002 im Titting, Pollenfeld, Kinding, Kipfenberg, Denkendorf und Beilngries eine Übung durch.

Ersatzansprüche für evtl. Schäden durch die Bundeswehr sind über die Gemeinde bei der Standortverwaltung Ingolstadt, Esplanade 27, zu melden.

Die Gemeinden werden gebeten, für die ortsübliche Bekanntmachung (ggf. auch in abgelegenen Gemeindeteilen und Gehöften) und die Verständigung der Jagdberechtigten zu sorgen und auf die Fristen für die Anmeldung von Manöverschäden hinzuweisen.

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Die Bestimmungen über Räum- und Fundmunition und die einschlägigen Strafbestimmungen sind zu beachten.

Bekanntmachungen der Stadt Eichstätt

237 Bürgerversammlungen im Jahre 2002 in der Stadt Eichstätt

Im Vollzug des Art. 18 der Gemeindeordnung (GO) finden in der Stadt Eichstätt folgende Bürgerversammlungen zur Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten bzw. zur Entgegennahme von Empfehlungen und Anregungen der Bürger statt:

Samstag, 19. Oktober 2002, 19.30 Uhr
im Stadtteil Marienstein, Sportgaststätte „Schamerau“; Weiheracker 2

Montag, 21. Oktober 2002; 19.30 Uhr
in der Stadt Eichstätt, Gasthof Krone, Domplatz 3

Freitag, 25. Oktober 2002, 19.30 Uhr
im Stadtteil Wintershof, Gasthaus Bergluft, Rupertiberg 6

Mittwoch, 06. November 2002, 19.30 Uhr
im Stadtteil Seidlkreuz, Gaststätte „Taverne“; Kardinal-Schröffer-Str. 1

Freitag, 15. November 2002, 19.30 Uhr
im Stadtteil Buchenhüll; Gasthaus Baumann, Buchenhüll 16

Samstag, 09. November 2002, 19.30 Uhr
im Stadtteil Wasserzell, Gasthaus „Zum Müllerwirt“; Hauptstraße 10

Mittwoch, 20. November 2002, 19.30 Uhr
im Stadtteil Landershofen, Café Pröll, Am Haselberg 1

Die Bürger der Stadt Eichstätt mit ihren Stadtteilen werden zu den Bürgerversammlungen herzlich eingeladen.

Eichstätt, den 08.10.2002

gez. Arnulf Neumeier, Oberbürgermeister